

26/1/96

Hochgeehrter Herr Professor!

Erst muss ich Ihnen für die so
freundliche Zusendung Ihrer höchst wichtigen
Abhandlung bestens danken. Ich habe sie
sogleich gelesen und darnach Versuche
angestellt: leider kann ich noch kein
Resultat verzeichnen, sei es dass der Vacu-
umgrad der gebrauchten Crooks'schen
Röhre nicht genügte oder dass ich mich
in der Aërsetzungszeit geirrt habe:
ich habe die Platte 1-5 Minuten in
einer Entfernung von 15-75 Cm. von
der Röhre ausgesetzt; bei der Entwick-
lung zeigten sich nur undeutliche Spuren.
Daher möchte ich Sie ergerne
bitten, mir einige nähere Anleitung zu
geben. Wenn Sie aber urtheilen, dass

Dr. F. V. Dwelshauvers-Dery
QUAI MARCELLIS, 5, LIÈGE

26/1/96._

Hochgeehrter Herr Professor!

Erst muss ich Ihnen für die so freundliche Zusendung Ihrer höchst wichtigen Abhandlung bestens danken. Ich habe sie sogleich gelesen und darnach Versuche angestellt: leider kann ich noch kein Resultat verzeichnen, sei es dass der Vacuumgrad der gebrauchten Crooks'schen Röhre nicht genügte oder dass ich mich in der Aussetzungszeit geirrt habe: ich habe die Platte 1-5 Minuten in einer Entfernung von 15-75 cm von der Röhre ausgesetzt; bei der Entwicklung zeigten sich nur undeutliche Spuren.

Daher möchte ich Sie ergebenst bitten, mir einige nähere Anleitung zu geben. Wenn Sie aber urtheilen, dass

ich das Verfahren auf eigene Hand
schwerlich erlernen kann, wäre ich sehr
glücklich, einige Tage in Würzburg zu-
zubringen, in der Annahme, dass Sie die
Güte hätten, mir Eingang in Ihr Labo-
ratorium zu verschaffen. Vom 1^{ten} bis zum
7^{ten} Februar stehe ich Ihnen zur Verfügung

Genehmigen Sie, hochgeehrter Herr
Professor, die Versicherung meiner Dankbarkeit
und meine aufrichtigsten Hochachtung
Ergebenst

H. V. Swelschauer. Seg.
Privat-Sozial an der Universität
Quai Marcellis 5 Lüthich.

erledigt 20/Jan
Mein

ich das Verfahren auf eigene Hand
schwerlich erlernen kann, wäre ich sehr
glücklich, einige Tage in Würzburg zu-
zubringen, in der Annahme, dass Sie die
Güte hätten, mir Eingang in Ihr Labo-
ratorium zu verschaffen. Vom 1ten bis zum
7ten Februar stehe ich Ihnen zur Verfügung.
Genehmigen Sie, hochgeehrter Herr
Professor, die Versicherung meiner Dankbarkeit
und meiner aufrichtigsten Hochachtung.

Ergebenst

Dr. F. V. Dwelshauvers-Dery
Privat-Dozent an der Universität
Quai Marcellis 5

Lüttich

erledigt 30 Jan [Hand WCR]

"Nein" [Hand WCR]